Papier statt Teppich? Klar geht das.
12.01.2020

Wenn wir an einen Bodenbelag denken, dann denken wir wahrscheinlich an Teppich, Parkett, Designboden oder Laminat. Aber, wie sieht es mit Papier aus? Auf der Domotex zeigt ein Aussteller genau diese Idee. Er will vor allem Messeaussteller damit ansprechen.

Anmoderation:
Wenn wir an einen Bodenbelag denken, dann denken wir wahrscheinlich an Teppich, Parkett, Designboden oder Laminat. Aber, wie sieht es mit Papier aus? Auf der Domotex zeigt ein Aussteller genau diese Idee. Er will vor allem Messeaussteller damit ansprechen.

O-Ton
Erklärt Dirk Pieper, Mitgründer von Paprfloor. Auf der Domotex, der international führenden Messe für Teppiche und Bodenbeläge, hat das Startup-Unternehmen einen eigenen kleinen Stand. Und wer hierhin kommt steht im wahrsten Sinne des Wortes: auf Papier.
O-Ton
Das Papier ist auf dem Untergrund des Messestands mit doppeltseitigem Klebeband verklebt, sodass auch nichts verrutscht. Papier wirkt nicht nur auf den ersten Blick nachhaltig, sondern ist es natürlich auch.
O-Ton
Papier kann nach dem Gebrauch einfach recycelt werden. Neue Ideen brauchen in vielen Köpfen allerdings auch oft erstmal ein bisschen Zeit, auch, wenn sie einem sofort logisch erscheinen und so lässt der Durchbruch des Papierbodenbelags noch ein wenig auf sich warten.
O-Ton
Ab 2020 sollen die potenziellen Kunden überzeugt werden. Aus ressourcenschonender Sicht: wünschenswert.
Tim Kuchenbecker, Redaktion ... Hannover